



## PRESSEMITTEILUNG 01 | 2022

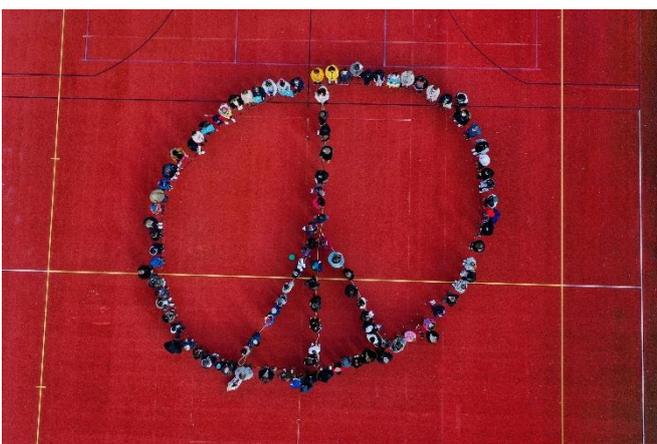
V.i.S.d.P.: Michael Rappöhn

Zur honorarfreien Veröffentlichung

Würzburg, 22.03.2022

### Friedenszeichen auf dem roten Platz

„Stell dir vor, alle Menschen leben ein Leben in Frieden“, singt John Lennon in seinem Song Imagine. Ein friedvolles Miteinander stellen sich auch die Schülerinnen und Schüler der Friedensreich Hundertwasser-Schule vor. Dies sei möglich, so Schulleiter Jürgen Wappes, das beweise auch die Schulfamilie mit ihren unterschiedlichen Nationen jeden Tag aufs Neue. Darum war es der SMV, unterstützt von den Lehrkräften, wichtig, ein Zeichen für den Frieden in der Welt zu setzen. Gemeinsam wurde zu den Klängen des Beatles-Songs das Friedenszeichen gebildet und nach erklärenden Worten des Schulleiters eine Schweigeminute abgehalten. „Wir wollen keinen Krieg, nirgendwo auf der Welt“, bekräftigten dann auch mehrere Kinder nach diesen ergreifenden Minuten. Das Stellen des Friedenssymbols auf dem roten Platz des Schulzentrums bildete den Auftakt für viele weitere Aktionen, die – abgestimmt auf die einzelnen Alters- und Jahrgangsstufen der Schülerschaft – durchgeführt werden. Im Krieg gebe es keine Gewinner, um so wichtiger sei es, im Kleinen anzufangen und das gemeinsame Miteinander zu fördern. Damit stelle sich die Schule, die seit 2019 auch Mitglied im Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ ist, ihrer pädagogischen Verantwortung, so der stellvertretende Schulleiter Michael Rappöhn. Flankiert werden die Maßnahmen daher im medienpädagogischen Bereich durch gezielte Vermittlung von Medienkompetenzen, um z.B. Falschinformationen und Propaganda zu erkennen und kritisch zu hinterfragen.



Die Schulfamilie der Friedensreich Hundertwasser-Schule setzt ein Zeichen für den Frieden.

(Bild: „David's Drohne“, Großlangheim)



Schülerinnen und Schüler der Klasse 1A suchen sich Anstecker mit Friedenssymbol aus.

(Bild: S. Münz, Klassenleitung DF 1A)